

## Newsletter Juni 2018

### Das war ein Fest!



Bei angenehmen fröhlicheren Temperaturen und heiterem Wetter haben wir ein Fest für die Tiere gefeiert, das von den zahlreichen Besuchern so gut angenommen wurde wie noch nie.

Es war aber auch wirklich für jeden etwas dabei: Sei es der Trödelcontainer, der ein beliebter Anziehungspunkt für viele Gäste war, der Stand der Tierschutzjugend, der wieder eine tolle Tierschutzrallye auf die Beine gestellt hatte und natürlich die



Essensstände, an denen ausschließlich vegetarische und vegane Leckereien angeboten wurden. Hier waren wieder viele Besucher überrascht, wie toll ein fleischloser Burger schmecken kann, diese waren dann auch ganz schnell ausverkauft. Auch der Losstand konnte wieder mit vielen tollen Preisen punkten.

Gut besucht waren natürlich auch die Stände von befreundeten Organisationen wie den Notmeerschweinchen und dem 1.PSV Charlottenburg, ebenso der Stand der Tierfotografin Nicole Sikorski, die das Tierheim bereits mit vielen fantastischen Fotos für die Homepage unterstützt hat.

Absolutes Highlight waren aber wie immer die zahlreichen Tierpersönlichkeiten: Teilweise gab es für interessierte Besucher kaum ein Durchkommen in den Tierhäusern, um sich die Katzen und Hunde anzuschauen und zu informieren. Wer noch mehr über die Vereinsgeschichte und einzelne Tiergeschichten wissen wollte, konnte sich bei den Führungen über das Gelände ein Bild von unserer Arbeit und den Fortschritten des Vereins sowie der Unterbringung der Tiere machen. Und wer etwas über die unsere Zukunftsplanung wissen wollte, konnte sich bei einer Führung durch den vor dem Verfall geretteten Anbau überzeugen, was noch alles möglich gemacht werden kann.



Besonders schön für die ehrenamtlichen Helfer, ohne die das Fest in der Form überhaupt nicht möglich gewesen wäre, war der Besuch der vielen Menschen, die ein Tier aus dem Tierheim Falkensee adoptiert hatten und über ihre Lieblinge berichteten sowie Bilder zeigten. Sofern es sich um Hunde handelte, waren diese natürlich ohnehin mit dabei.

## **Das Fest startete in diesem Jahr übrigens mit einem ganz besonderen Auftakt:**

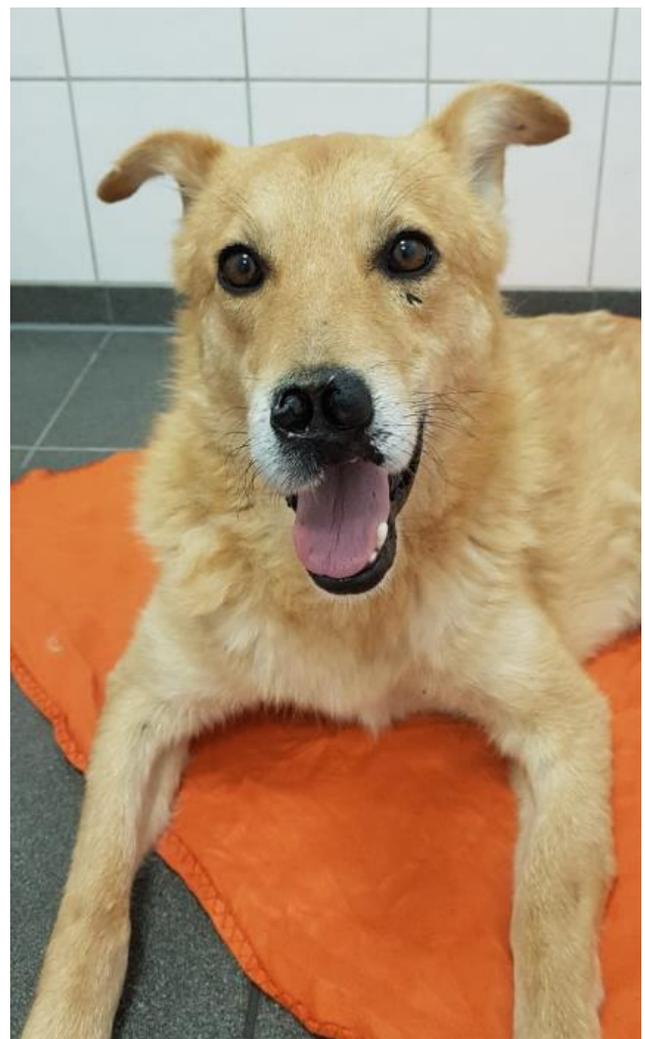
Es wurden 2 Katzenwelpen abgegeben, die verwaist auf einem Feld aufgefunden worden waren. Wir hoffen, dass die weitere Geschichte der kleinen ca. 6 Wochen alten Katzen genauso erfolgreich verlaufen wird wie unser Sommerfest 2018.



## Endlich in Sicherheit!

Sind die Hunde, die von einer Partnerorganisationen aus ausländischen Tierheimen oder sogar Tötungsstationen zu uns gebracht werden. Endlich haben wir nach vielen behördlichen Antrags- und Genehmigungsverfahren die Möglichkeit, im wahrsten Sinne des Wortes arme Hunde bei uns aufzunehmen. In ihrem Geburtsland hatten sie keine oder keine großen Chancen auf ein würdiges Hundeleben. Nun können wir dank TRACES (**TRA**d **C**ontrol and **E**xpert **S**ystem, dem tierärztlichen Informationssystem für den internationalen Handel in Europa) diesen Hunden eine Chance geben.

Die ersten TRACES Hunde sind Linus und Timon, die sich sichtlich freuen, endlich in Sicherheit zu sein und sicherlich eine tolle Chance haben, in eine liebevolles Für-Immer-Zuhause vermittelt werden zu können.



## Besondere Tiere, besonderer Einsatz!

Eine ungewöhnliche Anfrage um Unterstützung erreichte uns diesmal, als die Feuerwehr Dallgow um eine große Box bat, um darin ein Rehkitz zu transportieren. Das Kitz war in einen Schacht gefallen und von der Feuerwehr Dallgow befreit worden, der hinzugezogene Förster wollte es jedoch erschießen. Die Tierfreunde in der Feuerwehr wollten das Kitz aber kurzerhand in eine auf Wildtiere spezialisierte Auffang- und Rettungsstation bringen, benötigten dafür jedoch eine große Transportbox. Diese haben wir natürlich gerne zur Verfügung gestellt und wünschen dem geretteten Kitz alles Gute!



Auch eine befreundete Tierschützerin der Aktion Fairplay hatte einen Einsatz, bei dem ebenfalls ein Tierbaby gerettet werden konnte. Ein alleine und mutterlos umherirrendes Entenküken wurde von ihr kurzerhand gesichert und wird nun artgerecht aufgezogen, um zu gegebener Zeit wieder in die Freiheit entlassen werden zu können.

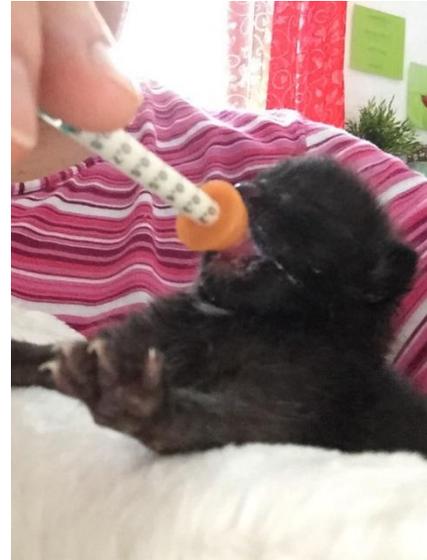
Ausserdem durften wir wieder einen außergewöhnlichen Gast bei uns begrüßen, der jedoch mangels Unterbringungsmöglichkeiten bei uns schnell zu den Vogelfreunden umgezogen ist: Eine türkische Ente, die auch recht bald wieder in ein endgültiges Zuhause ausziehen konnte. Auch an dieser Stelle wieder ganz lieben Dank an alle Tierschützer/innen, die stets ein Herz für alle Tiere, ob groß oder klein haben!



## Schon die kleinste Katze ist ein Meisterwerk

Das wusste schon Leonardo Da Vinci. Das wissen auch wir und sind darum unserer erfahrenen und liebevollen Pflegestelle umso dankbarer, dass sie mit viel Wissen, Einsatz und vor allem Freude mutterlosen Katzenwelpen hilft, zu großen und glücklichen Katzenkindern heranzuwachsen. Das ist gar nicht so einfach: ganz kleine Katzenbabies brauchen ca. alle 2 Stunden ihr Fläschchen, das kann aber je nach Zustand des Kätzchens variieren. Das bedeutet viele, viele Nächte, in denen Fläschchen gegeben werden muss, bis die Kleinen im Alter von ca. 4-5 Wochen so weit sind, dass sie anfangen, selbständig Nassfutter zu probieren. Aber auch da sind noch weiterhin viele Nächte durch Fläschchengaben unterbrochen, bis die

Fütterungsintervalle länger werden. Auf dem Bild kann man schön ein diesjähriges Katzenbaby sehen, das auf einem zusammengerollten Handtuch liegt, gegen das es beim Trinken treteln kann – wie bei der echten Katzenmutter.



Und was vorne reingeht, muss natürlich am Ende hinten wieder raus – darum ist es wichtig, dass nach dem Fläschchen mit einem weichen z.B. Kosmetiktuch der Harn- und Kotabsatz stimuliert wird. Wenn die Kleinen ca. 4 Wochen alt sind, kann schon ein Babykatzenklo, mit Küchentüchern belegt, angeboten werden, da gehen

sie schon rauf. Dann werden ein paar Krümelchen Streu eingefüllt und nach und nach kann die Katzentoilette komplett mit Streu befüllt werden.



Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der Handaufzucht von Katzenbabies ist die Sozialisierung mit anderen erwachsenen Katzen, von denen sie lernen können. Auch das ist bei unserer lieben Pflegestelle gegeben: Es gibt mehrere erwachsene gut sozialisierte Katzen, die den Kleinen beibringen, was im Katzenleben wichtig ist. Es sind also die vielen kleinen Dinge, die man wissen muss, um Katzenbabies erfolgreich aufzuziehen.

Da es leider Jahr um Jahr immer wieder viele, viele mutterlose Katzenbabies gibt, wäre es schön, wenn sich noch jemand findet, der sich vorstellen kann, die kleinen Katzenwelpen aufzuziehen. Wie schon oben erwähnt, ist dafür eine gehörige Portion Enthusiasmus aber auch fachliches Wissen um die Aufzucht von Katzenwelpen notwendig. Wer in der Lage ist und Lust hat, diese Aufgabe mit und für uns zu leisten, kann sich gerne bei unserer Katzenhausleiterin Heike Wegner melden.



Alle Bilder wurden uns freundlicherweise von unserer Pflegestelle zur Verfügung gestellt, es handelt sich hier um diesjährige Katzenwelpen, die gefunden und zu uns gebracht wurden.



Wussten Sie schon? Sie shoppen, unsere Tiere danken! Shoppen Sie doch ganz einfach online über [gooding.de](http://gooding.de) bei dem Shop Ihres Vertrauens. Der Shop zahlt dann über gooding eine Prämie an uns, ganz ohne Mehrkosten für Sie, und unsere Tiere profitieren.

[www.gooding.de](http://www.gooding.de)

Sie kaufen am liebsten bei Amazon ein? Auch hier können Sie ohne Mehraufwand und ohne Mehrkosten Gutes für unsere Tiere tun: Tätigen Sie Ihre Einkäufe über Amazon Smile und Amazon gibt uns 0,5% des Einkaufswertes.  
[smile.amazon.de](http://smile.amazon.de)



Einkaufen und Gutes tun.

## Termine, Termine

- 06.07.2018** Vorstandssitzung des Landestierschutzverbandes
- 13.07.2018** Besuch des Landrates
- 16.07.2018** Social Day (Arbeitseinsatz) Firma Salesforce
- 26.07.2018** Social Day (Arbeitseinsatz) Firma AWIN AG
- 08.08.2018** Weltkatzentag
- 26.08.2018** Vernissage „Tiergeschichten im Bild“
- 26.08.2018-30.09.2018** Ausstellung „Tiergeschichten im Bild“
- 01.09.2018** Stadtfest in Falkensee



Auf den fleischlosen Geschmack gekommen beim Sommerfest mit dem veganen Pulled Pork Burger? Lecker geht immer!

## **Pulled Pork Burger vegan**

(Foto Vivien Moedebeck)

Zutaten:

1 Dose Jackfrucht, jung, grün, Abtropfgewicht ca.

280 g, z. B. aus dem Asialaden, 1 Zwiebel, 300

ml Wasser, 4 EL BBQ-Sauce, 1/2 TL

Gemüsebrühe, 6 kleine Hamburgerbrötchen

oder 4 große, etwas Senf oder Hamburgersauce, nach Wahl Zwiebel(n), Tomaten, Gurken, Rotkohl, Jalapeño usw. als Belag, 2 EL Pflanzenöl zum Braten



Die Jackfruchtstückchen aus der Dose nehmen, in einem Sieb abtropfen lassen und dann mit einem Küchentuch trocken tupfen. Die Zwiebel klein schneiden und mit der Jackfrucht und dem Öl in einer Pfanne 3 - 4 Minuten braten. Mit dem Wasser ablöschen, Gemüsebrühe und die BBQ-Sauce einrühren. Die Sauce bei gelegentlichen Umrühren ca. 10 Minuten kochen lassen, bis sie cremig ist. Die Fruchtstückchen anschließend mit zwei Gabeln in typische Pulled-Pork-Fasern zerrupfen.

Die Burgerbrötchen nach Geschmack rösten, mit Senf oder Hamburgersauce bestreichen und mit dem "Pulled Pork" sowie den weiteren Zutaten nach Belieben belegen.

## **Guten Appetit ganz ohne Tierleid wünscht das Team des Tierschutzvereins Tierheim Falkensee!**

Auf den Geschmack gekommen? Lust bekommen, Teil eines einzigartigen Teams zu werden? Unsere ehrenamtlichen Helfer freuen sich über jede Verstärkung. Sind Sie Handwerker? Bei uns gibt es immer etwas zu bohren, sägen, hämmern und schrauben. Sie suchen den direkten Kontakt zu unseren Tieren? Unsere Katzen freuen sich auf einfühlsame Streichelpaten und unsere Hunde auf Gassigehere. Sie basteln gerne? Setzen Sie Ihre kreativen Dekoideen nach Absprache mit uns um. Zeit und Lust auf's Autofahren? Unser Caddy freut sich auf Ausflüge mit Ihnen zum Tierarzt, Spendenabholung oder Sperrmüllfahrten. Oder ist Vertrieb und Werbung Ihre Leidenschaft? Dann ist vielleicht die Standbetreuung bei unseren öffentlichen Auftritten genau das Richtige für Sie. Keine Zeit oder/und kein Geld? Wir freuen uns immer über gut erhaltene Sachspenden, die wir einerseits für den täglichen Tierheimbetrieb benötigen (z.B. Futter, Decken, Körbe etc.) oder aber zu Gunsten des Vereins und damit unserer tierischen Schützlinge als Trödel verkaufen. Wenn Sie Trödel abzugeben haben, wenden Sie sich gerne per Mail an: [troedel@tierheim-falkensee.de](mailto:troedel@tierheim-falkensee.de)

**Noch Fragen? Beantworten wir gerne per Mail [info@tierheim-falkensee.de](mailto:info@tierheim-falkensee.de) oder persönlich zu unseren Öffnungszeiten im Tierheim mittwochs von 15-17 und samstags von 10-12 Uhr**

**Und das Wichtigste zum Schluss: Unsere Bankverbindung für Spenden lautet Tierschutzverein Tierheim Falkensee und Umgebung e.V**

IBAN DE 8116 0500 0038 1204 4098

BIC WELADED1PMB

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam